

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung.....	7
Forschungsstand	9
Eingrenzung des Themas und Quellenlage	12
Gliederung	15
Ausblick.....	17
II. „Römische Erziehung“ der späten Republik – Grundlage des kaiserzeitlichen Bildungswesens?.....	18
III. Der Präzedenzfall – Die Erziehung der julisch-claudischen Prinzen.....	41
Der Aufbau der Nachfolger des Augustus – Erziehung im Namen der neuen Ordnung	41
Schlechte Erziehung, schlechte Herrschaft – Zwei Beispiele der julisch-claudischen Dynastie	68
Zwischenfazit	99
IV. Die rhetorisch-literarische Erziehung der kaiserlichen Kronprinzen	104
Die Bedeutung literarisch-rhetorischer Bildung für die Oberschichten der Kaiserzeit	105
Die <i>Institutio oratoria</i> Quintilians.....	108
Elementarerziehung der jungen Prinzen.....	112
Der Unterricht beim Grammatiklehrer	126
Der Unterricht beim Rhetoriklehrer	136
Allgemeine Zeugnisse zur rhetorischen Bildung	152
Zwischenfazit	157
V. Der erweiterte Fächerkanon	159
Der musizierende Kaiser	163
Die Ausbildung in den Naturwissenschaften	168
Die bildenden Künste – Der Kaiser als Maler und Bildhauer.....	172
Der dichtende Kaiser als Teil der aristokratischen Lebenswelt	175
VI. Eine Ausbildung zum Philosophenkaiser?	182
Der Philosophenkaiser und die zweite Sophistik	192
Der Aufstieg des Neuplatonismus und die philosophische Blüte des vierten Jahrhunderts.....	201

VII. Die militärische Ausbildung kaiserlicher Kronprinzen.....	212
Amateure an der Spitze des Heeres? – Die militärische Vorbereitung junger Senatoren im Verlauf der Kaiserzeit	213
Der Kaiser als Oberbefehlshaber der Legionen	216
Experten der Kriegsführung – Die Soldatenkaiser.....	238
Die Erben Constantins als heerführende Kaiser.....	243
Die Entmilitarisierung der Kaiser Ende des vierten Jahrhunderts	252
Zwischenfazit	257
VIII. Erzogen für die Spitze des Reiches? – Die Einführung der Prinzen in die Politik und Reichsöffentlichkeit.....	260
Die kaiserlichen Prinzen, der <i>cursus honorum</i> und die Einführung in den Senat... ..	260
Der Kaiser als Richter – Das Studium der Rechtsprechung.....	279
IX. Die kaiserlichen Kronprinzen und die Religion	290
Der Kaiser als oberster Priester und die Kooptation von Kronprinzen in die Priesterkollegien	290
<i>Doctrina Christiana</i> für den <i>Princeps Christianus</i> ?	296
X. Schlussbemerkung	315
XI. Abkürzungsverzeichnis	324
XII. Quellenverzeichnis mit Übersetzungen und Editionen	325
XIII. Bibliographie.....	336